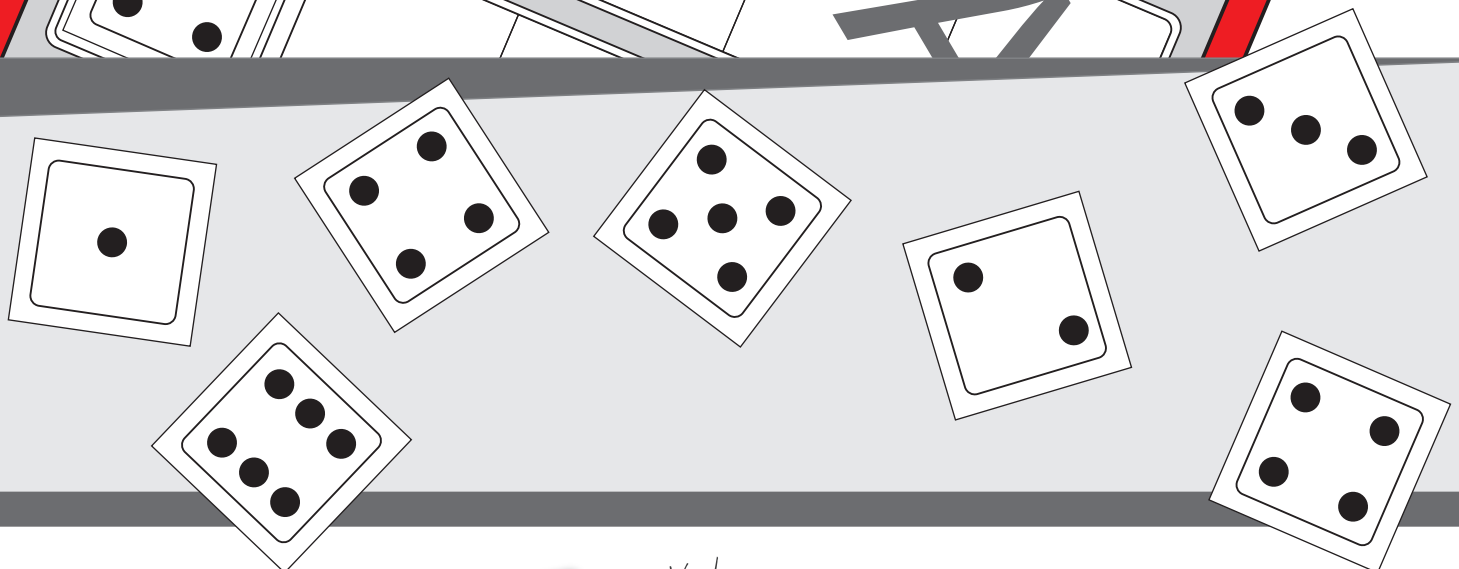
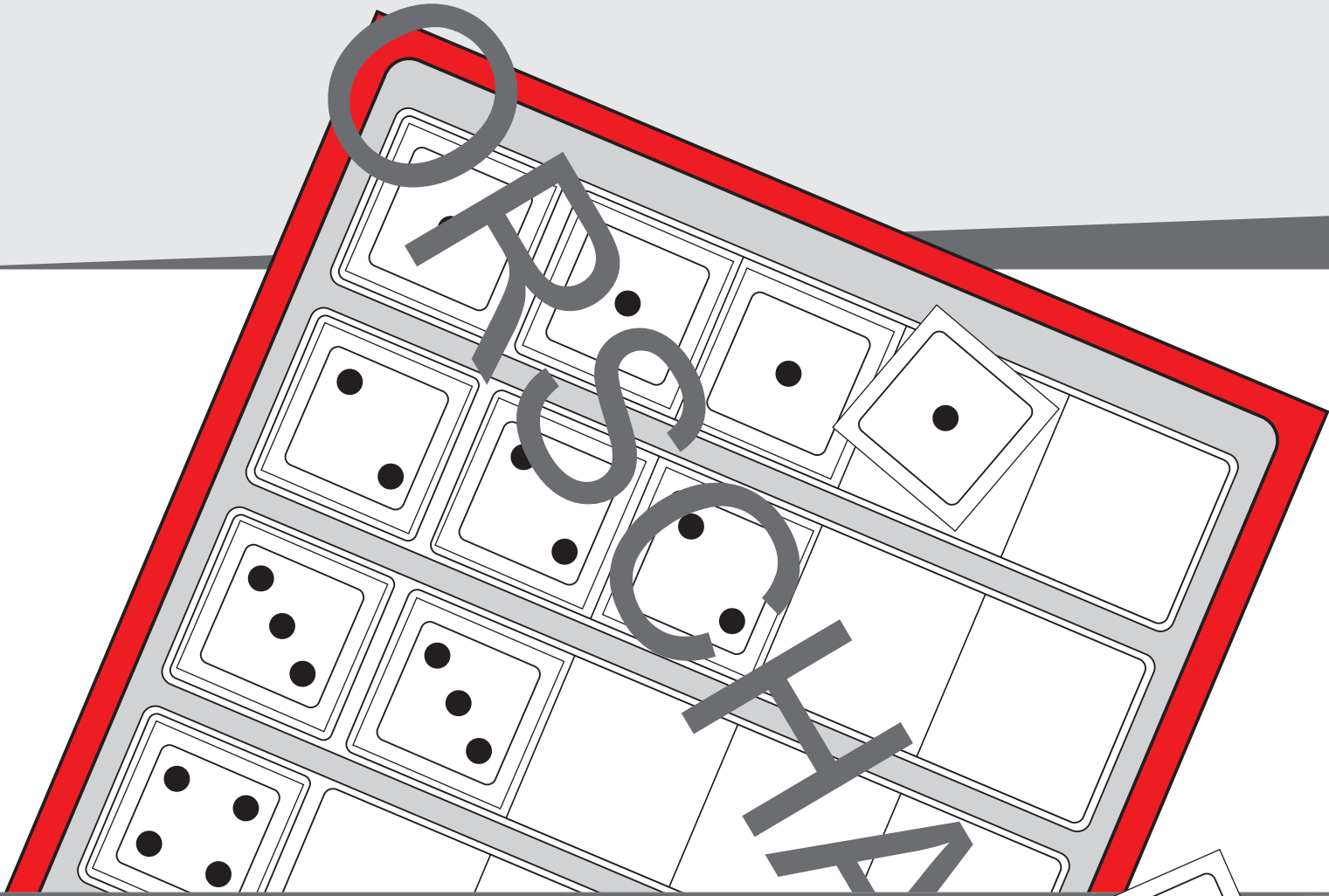




Klettmappe

Würfelbilder zuordnen



Informationen zum Material:

Die Klettmappe „Würfelbilder zuordnen“ besteht auf der rechten Seite aus waagrecht angelegten Ordnungsfeldern. Im jeweils ersten Feld einer Zeile wird als Vorgabe eine Würfelbildkarte mit 1 bis 6 Punkten angeklebt.

Diese Würfelbilder sind in der Abfolge nicht vorgegeben und können fortlaufend (auf- und absteigend) oder in unregelmäßiger Reihenfolge vorgeklebt werden.

Auf der linken Seite der Mappe befinden sich 24 Würfelbildkarten mit 1 bis 6 Punkten. Zu jeder Punktmenge gibt es 4 weitere gleiche Darstellungen. Aufgabe ist es, das gleiche Würfelbild aus einer Menge wiederzuerkennen und zuzuordnen.

Diese Mappe dient zur Festigung der Mengenvorstellung und dem Abzählen von Mengen.

Weiterhin wird die Wahrnehmung, die Motorik, die Auge-Hand-Koordination sowie die Konzentration und die Ausdauer gefördert.

Geeignet ist diese Arbeitsmappe für den Anfangsunterricht sowie für die sonderpädagogische Förderung.



© Geraldine Kalberla, 2018

Titel: Klettmappe: Würfelbilder zuordnen
Autorin: Geraldine Kalberla, 2018
Schrift: Schulschriften, www.schulschriften.de
Lektorinnen: Edith Gabka und Martina Keul

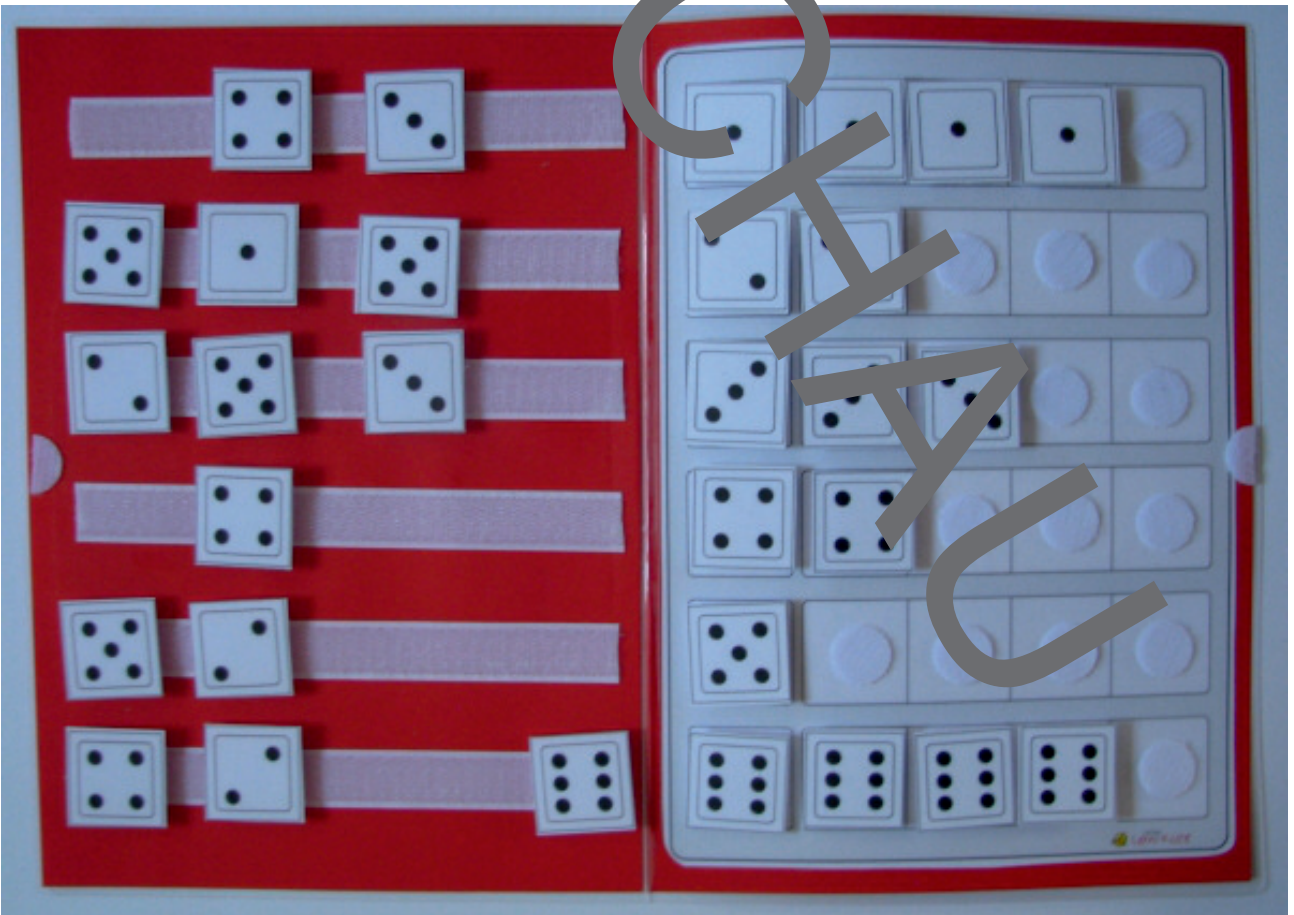
Verlag: Verlag Lern-Kiste, Geraldine Kalberla
Erikastr. 35
53881 Euskirchen
Tel.: 02255/9539211
E-Mail: info@lern-kiste.de
www.lern-kiste.de

Hinweis:

Die Inhalte dieses Werkes sind urheberrechtlich geschützt. Eine Vervielfältigung, Verbreitung und anderweitige Nutzung ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Verlages gestattet.

Dieses Werk ist mit größter Sorgfalt erstellt und erprobt worden. Dennoch können wir keine Haftung für die Fehlerfreiheit der Inhalte übernehmen.

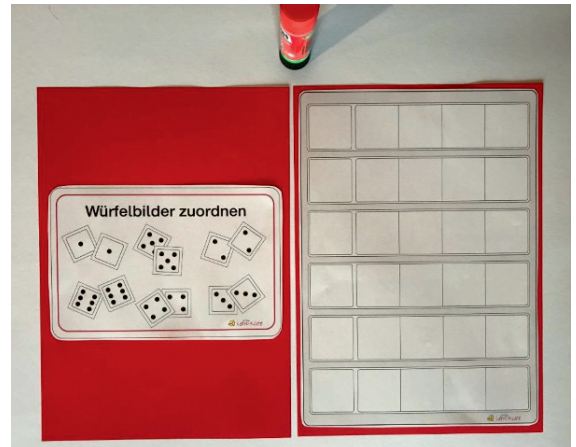
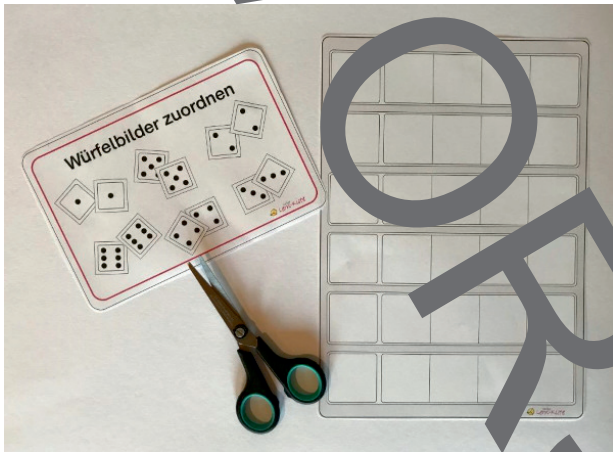
NOBRSCHN



Informationen zur Mappenherstellung:

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, Klettmappen zu erstellen. Wir empfehlen diese Art der Herstellung:

1. Benötigt werden zwei Hintergrundblätter in DIN A4 (vorzugsweise Farbwahl nach Unterrichtsfach, zum Beispiel für Mathe rot, für Sachkunde grün usw.).
2. Das Titelblatt und der Kletthintergrund werden nahe der Linie ausgeschnitten und auf die Hintergrundblätter geklebt.



3. Diese zwei Blätter werden mit einem ganz kleinen Spalt (wichtig für das spätere Falten) in DIN A3 Laminierfolie (125 mic) eingeklebt (Druckblatt nach links und umgedreht) und laminiert. Anschließend wird die Folie in der Mitte gerätet.



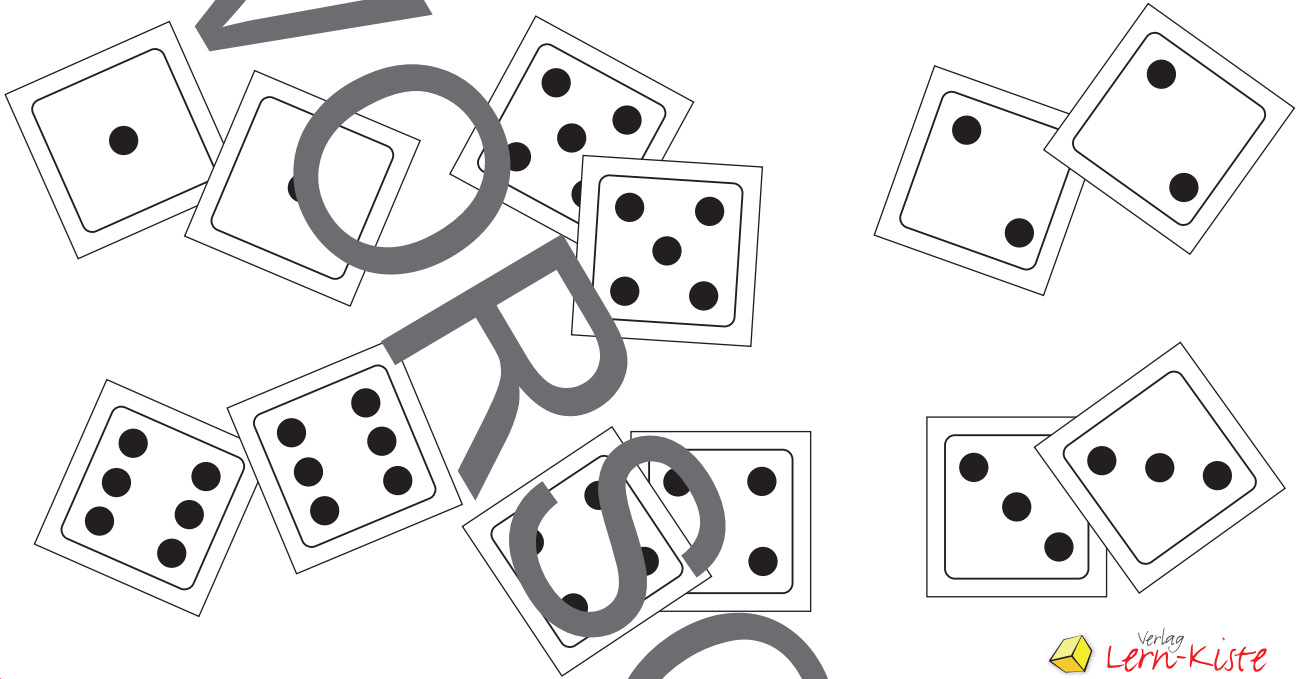
4. Die Klett-Karten werden in DIN A4 Laminierfolie (125 mic) gelegt und laminiert. Anschließend werden die Karten ausgeschnitten. (Noch widerstandsfähiger sind die Karten, wenn diese vorab ausgeschnitten und dann mit Rand laminiert werden.)

5. Selbstklebendes Klettband (Flausch und Klett) wird an den Klett-Karten und am Kletthintergrund an den vorgegebenen Stellen befestigt (siehe Abbildung). Es können auch Klett-Klebspunkte mit einem Durchmesser von 20 mm verwendet werden. Auf der linken Seite der Mappe wird entsprechend ein Klett- oder Flauschteil aufgeklebt, jeweils das Gegenstück zu dem auf den Klett-Karten befestigten Teil.

Zum Verschließen der Mappen wird innen mittig am Rand ein Flausch- und Klettteil befestigt.



Würfelbilder zuordnen



Klett-Karten:



1	2	3	4	5
6	7	8	9	10
11	12	13	14	15
16	17	18	19	20
21	22	23	24	25
26	27	28	29	30

A 6x5 grid of 30 cards, each containing a different number of black dots from 1 to 30. The cards are arranged in rows: the first row has 1-5 dots, the second row has 6-10 dots, the third row has 11-15 dots, the fourth row has 16-20 dots, the fifth row has 21-25 dots, and the sixth row has 26-30 dots. A large, diagonal watermark reading 'KLETT-KARTEN' is overlaid across the grid. A pair of scissors icon is located in the top right corner of the page.

1
O
R
S
C
H
A
U